

Fingerstricken (VS,GS I)

Frosch / Schneemann

Zur Information:

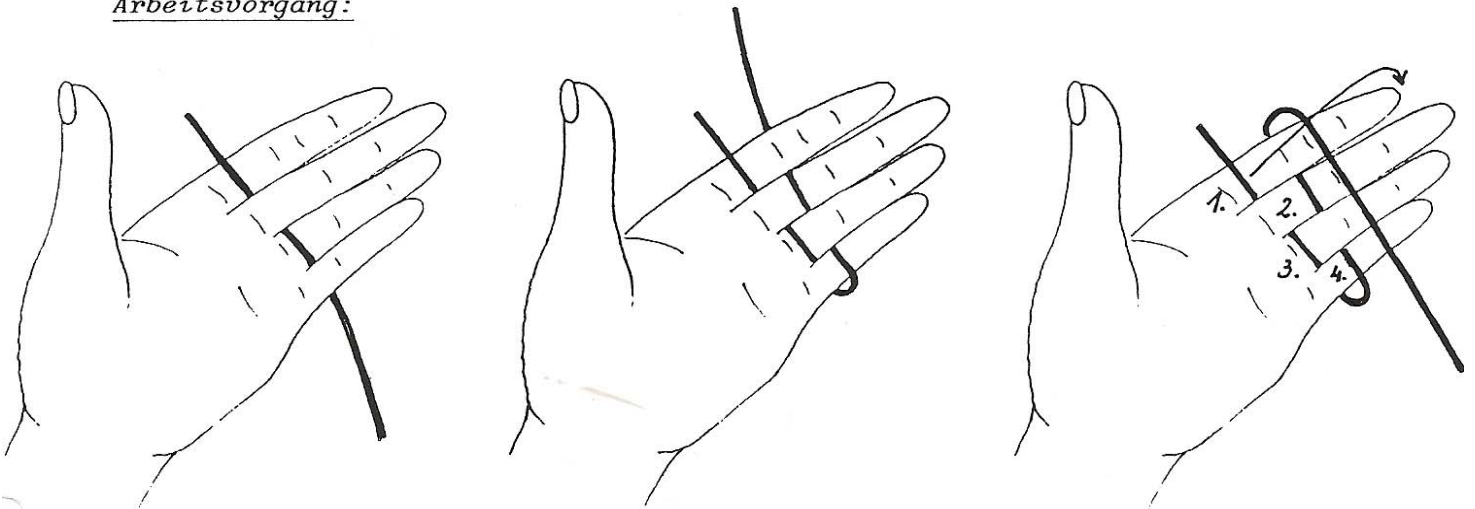
Das Fingerstricken kann zur Förderung der Handgeschicklichkeit (besonders der benachteiligten linken Hand!) gelehrt werden.

Es handelt sich zwar um eine Maschenbildung wie beim Stricken mit Stricknadeln, die Fingerstrickerei kann jedoch nicht als Vorübung zum Stricken angesehen werden, da die Arbeitsweise eine andere ist.

Diese Technik ist weitgehend unbekannt und scheint auch in der Fachliteratur nicht auf. Ich möchte an dieser Stelle der Ordensfrau Sr. Mr. Reinhilde für die Anregung herzlich danken.

Material: sehr dicke Wolle

Arbeitsvorgang:



Die Fäden 1 bis 4 werden nacheinander über den herabhängenden Faden und die Fingerspitzen gezogen. Nachdem die Masche des kleinen Fingers abgestrickt wurde, wird der Faden über den Handrücken hinauf geführt und der Arbeitsvorgang fortlaufend wiederholt.

Nach einigen Durchgängen ist am Handrücken ein vorerst recht unansehnliches Gestrick entstanden. Durch das oftmalige feste Anziehen ordnen sich die Maschen und bilden einen dicken rundgestrickten Schlauch.

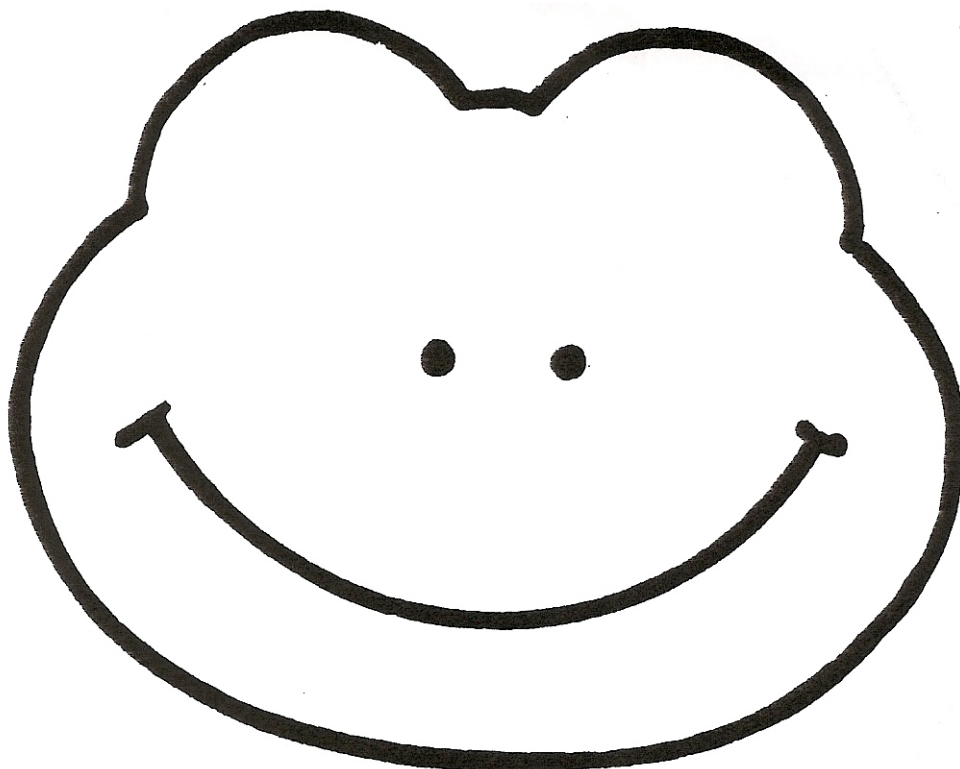
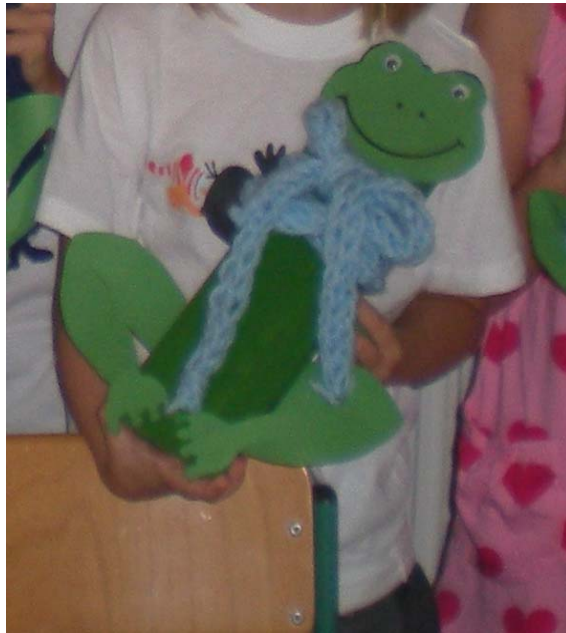
Schneemann - Wintersemester

- Material: - dicke Wolle - weißer Lack - Wackelaugen
- Holzstück (Bauhaus - Lattenzaunbrett - dort zuschneiden lassen ca.
30 cm)
- schwarzer Moosgummi für Hut - schwarze Pompon Kugeln
- oranger Moosgummi für Nase (od. Seidenpapierkügelchen)



Frosch - Sommersemester

- Material: - dicke Wolle - grüner Lack - Wackelaugen
- Holzstück (Bauhaus - Lattenzaunbrett - dort zuschneiden lassen ca. 30 cm)
- Schablonen auf grünes Buntpapier kopieren



beide Beine einzeln ausschneiden - auch Innenlinie zw. Ober- und Unterschenkel ! - Fußteil vorne ankleben - Oberschenkelteil hinten

